

**Betreff:** 24.11.2024 - sehr dringend - über 27 Jahre Mobbing - 86. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008 - "rechtlicher Notstand" im BOM - Aufruf zur Umkehr - Bitte um Hilfe

**Datum:** Sun, 24 Nov 2024 05:56:32 +0100

**Von:** christ@deibele-familie.de <christ@deibele-familie.de>

**An:** apostolische@nuntiatur.de, Bistum Aachen <bistum-aachen@bistum-aachen.de>, Bistum Augsburg <generalvikariat@bistum-augsburg.de>, B: Bistum Dresden-Meißen <info@ordinariat-dresden.de>, B: Bistum Eichstätt <generalvikariat@bistum-eichstaett.de>, Bistum Erfurt <ordinariat@bistum-erfurt.de>, Bistum Essen <generalvikariat@bistum-essen.de>, Bistum Fulda <bgv@bistum-fulda.de>, B: Bistum Görlitz <ordinariat@bistum-goerlitz.de>, Bistum Hildesheim <info@bistum-hildesheim.de>, Bistum Limburg <ordinariat@bistumlimburg.de>, Bistum Mainz <kontakt@bistum-mainz.de>, B: Bistum Münster <tesing@bistum-muenster.de>, B: Bistum Osnabrück <info@bistum-os.de>, Bistum Passau <generalvikariat@bistum-passau.de>, Bistum Regensburg <info@bistum-regensburg.de>, Bistum Rottenburg-Stuttgart <ordinariat@bo.drs.de>, Bistum Speyer <info@bistum-speyer.de>, Bistum Trier <biptrier@bgv-trier.de>, B: Bistum Würzburg <generalvikariat@bistum-wuerzburg.de>, Erzbistum Bamberg <generalvikariat@erzbistum-bamberg.de>, Erzbistum Berlin <info@erzbistumberlin.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, B: Erzbistum Köln <generalvikar@erzbistum-koeln.de>, Erzbistum Paderborn <generalvikariat@erzbistum-paderborn.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, Bistum Fulda <presse@bistum-fulda.de>, B: Deutsche Bischofskonferenz <sekretariat@dbk.de>, B: Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, B: Bistum Eichstätt <info@bistum-eichstaett.de>, B: Erzbistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, B: Bistum Magdeburg <ordinariat@bistum-magdeburg.de>, B: Erzbistum München und Freising <pressestelle@erzbistum-muenchen.de>, B: Erzbistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, B: Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>

**Kopie (CC):** Bund: Bundespräsidialamt <bundespraesidialamt@bpra.bund.de>, bundespraesidialamt@bpra.bund.de, poststelle@bpra.bund.de, Bundeskanzler <poststelle@bk.bund.de>, Bund: Bundeskanzler <internetpost@bundesregierung.de>, buergerservice@bmi.bund.de, poststelle@bmi.bund.de, Bundesministerium der Justiz <poststelle@bmjv.bund.de>, Bundesinnenministerium des Innern <poststelle@bmi.bund.de>, Petitionsausschusses des Bundestages <post.pet@bundestag.de>, Bund: Deutscher Bundestag <mail@bundestag.de>, Bund: Fraktion-CDU <fraktion@cducsu.de>, Bund: Fraktion-SPD <oeffentlichkeitsarbeit@spdfraktion.de>, Bund: Fraktion-Die Linke <fraktion@linksfraktion.de>, Apostolische Nuntiatur in Deutschland <apostolische@nuntiatur.de>, Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, postmaster@vatican.va, Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>, L\_S-A Landtag <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium der Justiz <presse@mj.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium für Arbeit und Soziales <ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft <pressestelle@mw.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerpräsident <ministerpraesident@stk.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Petitionsausschuss <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Recht, Verfassung und Gleichstellung <wkb.evavonangern@gmx.de>, L\_S-A Staatskanzlei <staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de>, V: Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) <info@zdk.de>, P: Bosbach, Wolfgang (CDU) <wolfgang.bosbach@bundestag.de>, Johannes Singhammer, CDU/CSU <johannes.singhammer@bundestag.de>, Claudia Roth, Bündnis 90/Die Grünen <claudia.roth@bundestag.de>, Petra Pau (Die Linke) <petra.pau@wk.bundestag.de>, Peter Hintze (CDU/CSU) <peter.hintze@bundestag.de>, Horst Seehofer (CSU) <landesleitung@csu-bayern.de>, Volker Kauder (CDU/CSU) <volker.kauder@bundestag.de>, Gerda Hasselfeldt (CDU/CSU) <gerda.hasselfeldt@bundestag.de>, Wolfgang Bosbach (CDU/CSU) <wolfgang.bosbach.wk@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <parteiivorstand@spd.de>, Prof. Dr. Dr. Karl Lauterbach (SPD) <karl.lauterbach@bundestag.de>, Katja Kipping (Die Linke) <katja.kipping@wk.bundestag.de>, Bernd Riexinger (Die Linke) <bernd.riexinger@die-linke.de>, Dr. Sahra Wagenknecht (Die Linke) <sahra.wagenknecht@bundestag.de>, Dr. Dietmar Bartsch (Die Linke) <dietmar.bartsch@bundestag.de>, Klaus Ernst (Die Linke) <klaus.ernst@bundestag.de>, Dr. Gregor Gysi (Die Linke) <gregor.gysi@bundestag.de>, Simone Peter (Bündnis 90/Die Grünen) <buerp.peter@gruene.de>, Cem Özdemir (Bündnis 90/Die Grünen) <cem.oezdemir@bundestag.de>, Katrin Göring-Eckardt (Bündnis 90/Die Grünen) <katrin.goering-eckardt@bundestag.de>, Dr. Anton Hofreiter (Bündnis 90/Die Grünen) <anton.hofreiter@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <sigmar.gabriel@bundestag.de>, poststelle@ads.bund.de, Bund: Fraktion-Bündnis 90/Die Grünen <info@gruene-bundestag.de>, Bund: Fraktion-AfD <buerger@afdbundestag.de>, Bund: Präsident Bundestag - CDU/CSU - Dr. Wolfgang Schäuble <wolfgang.schaeuble@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - CDU/CSU Dr. Hans-Peter Friedrich <hans-peter.friedrich@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Die Linke - Petra Pau <petra.pau@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - FDP - Wolfgang Kubicki <wolfgang.kubicki@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag -Bündnis 90/Die Grünen Claudia Roth <claudia.roth@bundestag.de>, kontakt@buendnis-sahra-wagenknecht.de, presse@buendnis-sahra-wagenknecht.de

**Hilferuf an alle Christen. & Aufruf zur Umkehr.**

**Erlebtes unredliches Motto: Absicht = „Recht“.**

**Das nervt !!! - Über 27 Jahre Mobbing und Diskriminierung. - Das nervt !!!**

## 86. Nachfrage an das Bischöflichen Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM) vom 24.11.2024.

» Missionierungsversuch von Bischof Feige vom Bistum Magdeburg. «



## Hilfe !!!

(siehe <https://www.duden.de/rechtschreibung/Hilferuf>)

**Mobbing ist kein Kavaliersdelikt !!!**

**Mobbing ist auch Diskriminierung** (=Benachteiligung oder Herabwürdigung).

10.03.2024 DLF, **Langzeitstudie** mit der Aussage „**soziale Ungerechtigkeit tötet** in großem Stil“.

**Mobbing ist auch Diskriminierung** (=Benachteiligung oder Herabwürdigung) und somit eine **soziale Ungerechtigkeit**.

„Bildung, gesellschaftlicher Status und Lebenserwartung hängen unmittelbar zusammen.“

Laut den benannten Erkenntnissen sind es infolge eines „**sozialen Gefälles**“ bis zu **28 Lebensjahre**. (ab der 6. Minute des Beitrages, [10.03.2024 DLF, Langzeitstudie](#))

Daraus folgt:

**Diskriminierung** und somit **Mobbing begünstigen dieses Töten !**

Jeder Bürger stelle sich auch die Frage:

**Welche Personen** bzw. **Gremien** (z.B. Politiker, Parteien, Wirtschaftsvertreter, Banker, Religionsgemeinschaften, Geweihte, Beamte, Staatsdiener, Verwaltungsangestellte, BürgerInnen) **begünstigen** durch **WORTE** und/oder **Taten dieses Töten !?**

**Sehr geehrter Bischof Dr. Georg Bätzing** (persönlich, Vorsitzender der DBK),  
entsprechend dem **Subsidiaritätsprinzip** sowie Art. 20 GG „**Widerstandsrecht**“:

sehr geehrte **Nuntius Eterovic** (persönlich)

(**bitte leiten Sie** diese E-Mail an **Papst Franziskus** weiter),

sehr geehrte **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz (persönlich)

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK, diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der

Leitungsgremien der **Katholischen Laienorganisationen** (persönlich)

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK, diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der **Katholikenräte** der 27 Bistümer der DBK (persönlich)

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Bistümer, diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren vom **Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK)** (persönlich)

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats vom ZdK, diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der **Landes- und Bundesregierung**,

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Landes- und Bundesregierung,

diese E-Mail an alle Fraktionen und die Petitionsausschüsse weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der **Landes- und Bundesbehörden**

(einschl. **Generalbundesanwalt** und **Staatsschutz**),

sehr geehrte Damen und Herren des **Petitionsausschusses** des Deutschen Bundestages,

sehr geehrte Damen und Herren der **Parteien** der Bundesländer und des Deutschen Bundestages, sehr geehrte Damen und Herren der **Verbände-, Vereine-, Stiftungen** usw.

sowie  
sehr geehrte **JournalistInnen**,  
sehr geehrte **Damen und Herren**,

**bitte helfen Sie Bischof Feige** bei der **glaubwürdigen Bewältigung** der **Konfliktsituation**, welche im nachfolgenden Schreiben beschrieben ist.

Mit dem Schreiben vom **24.11.2024**

**86. Nachfrage** zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133 „Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt“

**Hilferuf - Aufruf zur Umkehr - offener Brief**

(„Widerstandsrecht“ laut Art. 20 Grundgesetz; Mt. 18,15-20: „Von der Verantwortung für den Bruder“)

=> **Link** zum Herunterladen:

"241124 **Nachfrage\_86** an BOM - Widerspruch zum Amtsblatt\_Nr\_10 - Flugblatt-unterschrieben-komplett.pdf" ([https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/241124%20Nachfrage\\_86%20an%20BOM%20-%20Widerspruch%20zum%20Amtsblatt\\_Nr\\_10%20-%20Flugblatt-unterschrieben-komplett.pdf](https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/241124%20Nachfrage_86%20an%20BOM%20-%20Widerspruch%20zum%20Amtsblatt_Nr_10%20-%20Flugblatt-unterschrieben-komplett.pdf))

**entsprechen wir** dem nachfolgend zitierten **Aufruf** vom 07.09.2008 von **Bischof Feige**.

Dieses und weitere **Schreiben** können Sie im online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) einsehen.

**Leider hat sich Bischof Feige** bei den von mir und anderen **seit über 27 Jahren** angesprochenen **Misständen im Bistum Magdeburg nicht redlich verhalten**.

**Bitte leiten Sie** dieses Schreiben **an interessierte Mitmenschen** und **Institutionen weiter**, welche **für eine glaubwürdige christliche Kirche** und/oder einen **glaubwürdigen demokratischen Rechtsstaat** sind.

Ausführliche Darlegungen finden Sie unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) u.a. im Abschnitt "**9.6. Ehrenamt im Kirchenvorstand**".

Ich entspreche damit dem **Aufruf** von **Bischof Feige** zur **Bistumswallfahrt** am 07.09.2008:

„»So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, **dass sie** (angesichts von **Misständen in Kirche und Gesellschaft** ihrer Zeit) jetzt **nicht mehr schweigen** darf, **müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Misstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen** wie in der ganzen Gesellschaft«, **ermutigt Bischof** Gerhard **Feige** die rund 4000 **Wallfahrer**.“ („Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

**Anstatt Kraft** und **Ressourcen** für **Diskriminierung, Mobbing, Täuschung**, und **Vertuschung** zu **verschwenden** (damit gar **das** zuvor benannte **Töten begünstigen**), könnten **Sie** diese für die **Armen** in **Deutschland nutzen**.

26.03.2024 ZDF - Untersuchung zu relativer **Armut** in **Deutschland**: „Verband: 14,2 Millionen von Armut betroffen“. Zitat: „Nach dem am Dienstag veröffentlichten **Armutsbericht des Paritätischen Gesamtverbands** waren im Jahr 2022 rund **14,2 Millionen Menschen** von **relativer Armut betroffen**. Das entspricht **16,2 Prozent** der Bevölkerung.“ (<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/deutschland/armut-deutschland-relativ-paritaetischer-gesamtverband-100.html>)

Eine **Finanzierungs-Lösung** ergibt sich u.a. wie folgt:

15.01.2024 tagesschau.de - „**Globale Ungleichheit** - **Reiche** werden immer **reicher**“ (auch in **Deutschland** mit **Lösung** der **Besteuerung** sehr hoher Vermögen von **0,24 Prozent der Bevölkerung**) => Zitat: „Würden die von Oxfam vorgeschlagenen Besteuerungen hierzulande eingeführt, **könnten allein in Deutschland** rund **93,6 Milliarden US-Dollar pro Jahr zusätzlich** an Steuereinnahmen generiert werden.“(Link: <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/weltwirtschaft/oxfam-studie-reichtum-armut-100.html>)

Daraus folgt: **99,76 Prozent** der **Bevölkerung** würden dabei **nicht** zusätzlich **belastet** werden.

Mt 5,9: „Selig, die **Frieden stiften**; denn **sie** werden **Kinder Gottes** genannt werden.“

Siehe „Von der Verantwortung für den Bruder“ (Mt. 18,15-20).

# Bischöfe der Schande !?

Aufruf zur Umkehr !

Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.

Stand: 01.01.2024

**Warum !?** Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.

© copyright Dietmar Deibele

„Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung“

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.

„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“

Der **Machtmissbrauch** von **KIRCHE** und **STAAT** beim jahrzehntelangen tausendfachen **sexuellen Missbrauch** ist nach meiner Einschätzung **nur die Spitze** von **Machtmissbräuchen** (=staats- & kirchenfeindlich), welche sich auf viele denkbare Bereiche mit **Bezug zu Geld, Macht und Privilegien** in **Deutschland** (evtl. in der ganzen Welt) **erstrecken**.

**Macht durch Abhängigkeit: Akzeptiere oder verzichte.**

Erlebtes **unredliches** Motto: **Absicht = „Recht“.**

Ursachen und Lösung: [20.08.2007 Fabel „Warum der Bär vom Sockel stieg?“](#) und [05.07.2022 Fabel „Eselei“](#).

Erlebte **Praxis** (=Zeugnis der **Täter**): **Gesetze / Normen** gelten, **wenn sie meine Tyrannei unterstützen.**

(13.02.2024 **23. Ergänzung zu Petition & Antrag** vom 24.07.2015 - offener Brief - an Papst Franziskus)

**Ohne Glaubwürdigkeit** sind tatsächliche **Demokratie** und/oder **Kirche nicht möglich.**

**Ich** sage als **Bürger** und **Christ** allen **Verantwortlichen**, welche **sich** in **ihrer dienenden Verantwortung** (in **KIRCHE** & **STAAT** nach dem **Subsidiaritätsprinzip**) als **Lumpen erwiesen** haben: (Lump lt. Duden: „Person, die als charakterlich minderwertig, gesinnungslos, betrügerisch, gewissenlos handelnd angesehen wird (oft als Schimpfwort).“)

**Lump, DU bist gekündigt.**

**Lösung: Überwindung der Umkehrverweigerung.**

(siehe auch **Lösung** durch glaubwürdige **TATEN** oder **„Absurde Realität & Lösung“** oder **Lösung & Aufruf zur Umkehr!**)

Die **Entfernung** von **Verantwortlichen** in **KIRCHE** (z.B. Bischof, Pfarrer, Verwaltung, Kirchenvorstand usw.) und **STAAT** (Politik, Verwaltung, Justiz, Staatsanwaltschaft usw.), **welche** ihr **Amt** bzw. ihren **Zuständigkeitsbereich missbrauchen** (=Täter) bzw. **unfähig** dafür **sind**, ist **keine Schwächung** oder gar **Gefährdung** der **Institutionen**, sondern **eine Stärkung**, denn dadurch werden **Fehler** durch diese im Namen dieser Institutionen **vermieden**.

**Wenige skrupellose Lumpen in Verantwortung** können eine Kirchengemeinde, eine Stadt, ein **Bistum**, ein **Land** usw. **hinsichtlich der geltenden Werteabsicht ad absurdum** führen.

Infolge des **Verhaltens** der **Verantwortlichen** ergibt sich:

**Dulde** (**Rechtsbruch, Machtmissbrauch** usw.) **oder verschwinde.**

Der **redliche Dialog** zur **Sache** sowie die **redliche Bearbeitung** **wird verweigert.**

» Ist üblich bei **korrupten Untertan-Netzwerken**. «

» **Gefahr** der **Anarchie** infolge **Willkür & Rechtlosigkeit**. «

**Wie können die Täter dies wagen !?**

**Welches gesellschaftliche Umfeld** ermöglicht dieses **Täter-Verhalten** !?

Wie **glaubwürdig** ist es, dass **derartige Personen** und/oder **Gremien** ansonsten **redlich handeln** !?



Altbischof Nowak:  
Mobbing Täter  
seit 1997.

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

„Das Gegenteil von Liebe ist nicht Hass, sondern Gleichgültigkeit.“ (von Elie Wiesel)

Bischof Feige:  
Mobbing Täter  
seit PZG 2001.



Papst Franziskus sagte am 06.08.2023 beim Weltjugendtag:

„Leuchten, zuhören, sich nicht fürchten.“ ... „Vorsicht vor dem Egoismus, der sich als Liebe verkleidet!“

06.02.2023 Rede von Bundespräsident Steinmeier mit Bezug zur Widerstandsgruppe Weiße Rose:

„Es ist an uns, unsere Demokratie zu schützen! Es ist an uns, das nicht nur zu bekennen, sondern auch danach zu handeln!  
Es ist an uns, nicht gleichgültig zu sein! Es ist an uns, zu sehen und zu hören!“

Endlich Schluss mit dem Missbrauch der christlichen Institutionen durch die Verantwortlichen von STAAT & KIRCHE !!!

Die Vortäuschung der Einhaltung der Normen durch die Verantwortlichen, führt zur Zerstörung der Gesellschaft durch die Verantwortlichen.

Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.

Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester: (1848 Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester)

»Es hätte nie ein Christentum und nie eine Reformation und keine Staatsrevolution und überhaupt nichts Gutes und Großes gegeben, wenn jeder stets gedacht hätte: „Du änderst doch nichts!“«

(Die Bedeutung dieser Worte wird auch in der Rede vom Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier am 18.05.2023 zum 175. Jahrestag der Deutschen Nationalversammlung deutlich. Zitat: „Es war der Moment, es war das Jahr, als aus Untertanen Staatsbürger wurden.“ [Rede vom Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier am 18.05.2023 & Rede von Bundestagspräsidentin Bärbel Bas am 18.03.2023])

Gibt es in der BRD einen Staat im Staat !?

Der Rechts-Staat lässt dieses „Unrechts-System“ jahrzehntelang zu !?

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat.

In Anlehnung gilt die Aussage zum Gerichtsurteil vom 13.06.2023 in „Gericht: Erzbistum soll Missbrauchsoffer 300.000 Euro zahlen“:

»Dies ist ein wichtiges Signal für Tausende ähnlich gelagerte Fälle in Deutschland“, so der "Eckige Tisch". "Die Kirche h\_a\_f\_t\_e\_t für die V\_e\_r\_b\_r\_e\_c\_h\_e\_n ihrer Priester, Bischöfe und Ordensvorgesetzten.“«

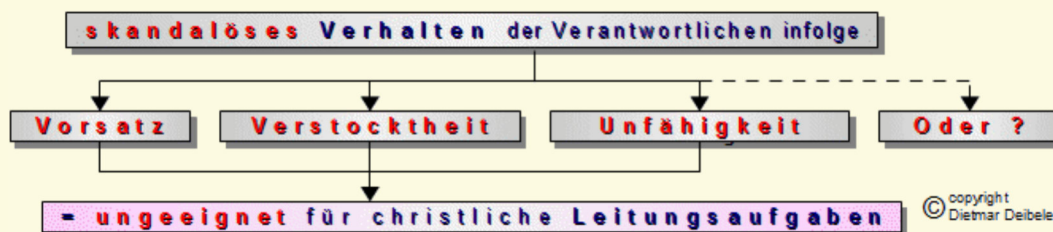
(<https://www.sueddeutsche.de/politik/kirche-gericht-erzbistum-soll-missbrauchsoffer-300-000-euro-zahlen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-230613-99-42034>)

In „Urteil zu Missbrauch durch Priester - 300.000 Euro für jahrelangen Schmerz“ vom 14.06.2023 steht:

„Für katholische Geistliche g\_i\_l\_t das weltliche Recht wie für jeden anderen Bürger auch.“ ... „Problematisch ist auch die Rolle, die der deutsche S\_t\_a\_a\_t dabei spielt.“

(<https://www.deutschlandfunk.de/katholische-kirche-missbrauch-entschaedigung-urteil-100.html>)

Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffungslosigkeit.  
Versagen die Verantwortlichen, dann versagt das Gemeinschafts-System.  
Dies gefährdet den gesellschaftlichen Frieden !

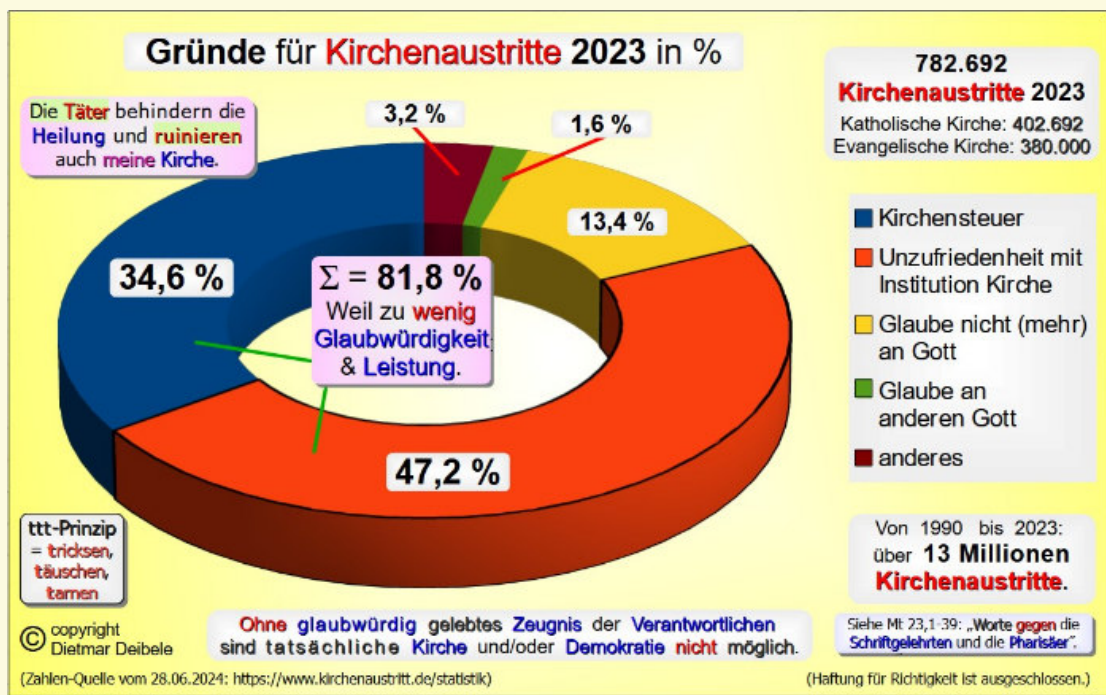


„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.  
(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

»Die meisten Deutschen haben mit Kirche und Religion nichts mehr im Sinn - das ist die ernüchternde Bilanz des obersten katholischen Bischofs zum Jahreswechsel. „Der Mitgliederverlust ist rasant, die gesellschaftliche Bedeutung schwindet“, konstatierte der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Georg Bätzing, in seiner Silvesterpredigt in Frankfurt am Main. „Die Mehrheit der Bevölkerung ist kaum noch religiös ansprechbar.“«

... »Bätzing folgert daraus: „Reformen lösen gewiss nicht alle Probleme der katholischen Kirche, aber diese verschärfen sich, wenn Reformen ausbleiben.“«

(<https://www.mz.de/deutschland-und-welt/deutschland/als-gott-aus-deutschland-verschwand-ein-bischof-bilanziert-3758409>)



Bundespräsident Steinmeier am 05.02.2024:

„Alle 84 Millionen Bürgerinnen und Bürger in unserem Land haben die gleichen Rechte, Alle verdienen Respekt, und darum geht es.“ (05.02.2024 Bundespräsident Steinmeier)

Frage: Sind die Bischöfe und die Geweihten der christlichen Kirchen in Deutschland tatsächlich deutsche BürgerInnen ?

WENN „Ja“, DANN gelten für sie die gleichen Rechte !!! - wie für alle 84 Millionen einzelnen BürgerInnen.

Endlich Schluss mit dem Missbrauch der christlichen Institutionen durch die Verantwortlichen von STAAT & KIRCHE !!!

In der **DDR-Zeit** durfte **ich** u.a. erleben, ...

\* dass **ich** überraschend **wegen meines gelebten christlichen Zeugnisses**

(**offenes konkret gelebtes Zeugnis** zum Glauben [z.B. sichtbares Kreuz von mir im Soldatenzimmer, Gottesdienstbesuche] und zum Nächsten [offener Widerstand gegen die unredliche EK-Bewegung, konkrete Hilfe für von Unrecht betroffene Mitsoldaten usw.]

in **meiner Armee-Zeit**, kurz vor meiner Versetzung in ein anderes Objekt, **durch die Verantwortlichen** zu **meinem ausdrücklichen Schutz befördert wurde**, trotz **vieler** erlebter **Schikanen** und **Beobachtung** durch die **STASI** (während **gleichzeitig** vor dem Gebäude Verschnürungen meines Reisegepäcks zerschnitten wurden).

\* dass **ich** anschließend **wegen** des **Inhaltes** meiner **STASI-Akte** zum Beginn meiner **Studien-Zeit** zum **FDJ-Sekretär** **gewählt** wurde, **trotz meiner ausdrücklichen** offen geäußerten **Bedingung**, dass **ich** dies **nur** mit dem **offiziellen Wissen** der Wähler und der Hochschulleitung **als katholischer Christ** machen würde.

(**ich hatte mich nicht** dafür **beworben**; **ich** durfte an der Hochschule **jahrelang** ohne Schikanen **als Christ** wirken) usw., usw.

**Zur Verdeutlichung** Gedanken aus „31.03.2024 E-Mail - **Hilfe** - Aufruf zur **Umkehr** - 84. Nachfrage - Widerspruch zum Amtsblatt Nr. 10 - Flugblatt“ (21 A4-Seiten von Dietmar Deibele):

**Grundsätzlich** wurden in der **DDR-Zeit** von den **Verantwortlichen** des **STAATES** und der **KIRCHE** **mein gelebtes christlichen Zeugnis** positiv **begleitet** und **wertgeschätzt** (z.B. in Schule, Armee [Von den Mitsoldaten] erhielt ich, infolge meines Verhaltens, den ehrenvollen Beinamen „Pastor“), Hochschule, Beruf).

**Warum** muss **ich** heute in **unserem** real existierenden **demokratischen Rechtsstaat** (u.a. mit dem tollen Grundgesetz) **erleben**, dass **ich** **wegen** des **gleichen gelebten christlichen Zeugnisses** von den **Verantwortlichen** der **KIRCHE** und des **STAATES** **jahrelang wiederholt unredlich ausgegrenzt** werde (im Beruf und mehrfach im Ehrenamt [auch öffentlich und der Dialog zur Sache wird verweigert] = **Diskriminierung**) und u.a. auch **meine Menschenwürde** **viele Jahre missachtet** wird !?

Dies ist ein **jahrelanges verabscheuenswürdiges** (bzw. **abscheuliches**) **Zeugnis** von **Verantwortlichen** der **KIRCHE** und des **STAATES**.

Ein **Verbrechen** ist laut Duden: „**verabscheuenswürdige Untat**; **verwerfliche, verantwortungslose Handlung**“.

Ein **Verbrecher** ist laut Duden: „... **Person**, die ein **Verbrechen** begangen hat“.

**Ermöglicht** wird dies **durch** die **Akzeptanz** **sich ergänzender vernetzter Untertan-Strukturen** innerhalb von **Verantwortlichen** von **KIRCHE & STAAT**.

(Nachweise auch der **vorsätzlichen Diskriminierungen** sind u.a. die **Scheinheiligkeit** unter **06.03.1998 Verwaltungsausschuß nicht rechtskräftig** laut **Generallvikar Stolpe** und die erneute öffentliche **Verlogenheit** unter **01.10.2008 „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg mit Abschnitt“ Nr. 133 - „Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt“**)

Die von **mir** erlebte **abscheuliche Normalität** in **Konfliktsituationen** innerhalb der **Katholischen Kirche**, von **geweihten Verantwortlichen** dieser **Kirche**, ist die **Diskriminierung** von **Mitmenschen** (gar die **Opfer** von **Konfliktsituationen**) - **seit** der Wende **1989** zunehmend. (infolge **Untertan-** und/oder **Täterverhalten**; Stand: 25.08.2024)

Z.B.: **Pfarrer Kensbock** bringt im April **1994** schriftlich zum Ausdruck (somit überlegt infolge von Erfahrungen), dass **er** **Angst** vor **Diskriminierung** hat, **WENN** er dem **sexuellen Missbrauchsopfer** **hilft**. Dadurch **diskriminierte** er das **Opfer** der von **ihm** erkannten **Konfliktsituationen**. **21.12.2006** „Offener Brief - katholische Gemeinde Delitzsch“, Hilferuf von **1993/1994** von Norbert Deneff an **Pfarrer Kensbock** um Aufarbeitung von **sexuellem Missbrauch** in Verantwortung der **Katholischen Kirche**)

»Ende April 1994, also 4 Monate nach dem ich ihn um **Hilfe** gebeten hatte, **teilte er mir schriftlich** mit: „**Ich kann** und **will** Sie dabei **nicht unterstützen**, da **ich es nicht verantworten kann**, **schlimmstenfalls müsste** ich die **Folgen mit erleiden** und **mit ertragen**.“ Danach war ... ich **wie gelähmt** und fühlte mich **ohnmächtig**.«

Dieser **Versager** wurde **Pfarrer** der **katholischen Kirchengemeinde** in **Köthen**, wo **er** **erneut jahrelang** wieder und **wieder** mit **Wissen** und gar mit **Unterstützung** der **Bistumsleitung** ähnlich **versagen** „**durfte**“. **Er diskriminierte** die **Opfer** von **Konfliktsituationen**. (= o.g. **abscheuliche Normalität**; siehe u.a. **10.03.2008 Notiz und Antrag zur „Verbundssitzung der Kirchenvorstände“** am 04.03.2008 in Köthen)

**Nuntius Périsset** bezeichnete bei einem Gespräch in der **Nuntiatur** bereits im **Nov. 2009** das benannte **Unrecht** durch die **Täter** gar als „**das Böse**“. (=Zeugnis nach Prüfung der Sachlage)

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode:  
(28.10.2018 Papst Franziskus zum Abschluss der Jugendsynode)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Selbstverständlich würde nach dieser Wertung des Nuntius im Nov. 2009 ein christlicher Bischof die interne und öffentliche Diskriminierung gegen mehrere Mitglieder der Familie Deibele sofort beenden und das Unrecht korrigieren.

=> Tatsächlich ging die Diskriminierung von Bischof Feige gegen mehrere Mitglieder der Familie Deibele jahrelang weiter und weiter - bis heute. (= konkret gelebtes abscheuliches Zeugnis von Bischof Feige)

Es stellen sich die Fragen:

**Warum !?**

**Ist Bischof Feige ein Christ !?**

**Ist „das Böse“** in dem sündigen Bischof Feige so stark, dass dadurch für ihn seine eigenen WORTE chancenlos sind und seine Umkehr verunmöglicht wird\_!?

**ICH bete** für die U\_m\_k\_e\_h\_r des sündigen Bischof Feige. (siehe „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“ unter <https://www.bibleserver.com/LUT.EU/Lukas5%2C27-32>, Zitat: „Ich bin nicht gekommen, um Gerechte, sondern Sünder zur Umkehr zu rufen.“)

**Bitte** verlassen SIE die Ereigniskette „des Bösen“.

**Bitte** gehen SIE die Ereigniskette der tatsächlichen Umkehr.  
(siehe Anhang Übersicht „4 Thesen zu Ereignisketten“)

**Wie glaubwürdig** ist es, dass derartige Personen und/oder Gremien ansonsten redlich handeln\_!?



Quelle: [www.bistum-magdeburg.de](https://www.bistum-magdeburg.de)  
Bistum Magdeburg  
Bischof Gerhard Feige  
ab 2004

Erklärung von Bischof Feige am 01.01.2024 in seiner Neujahrsansprache (im groben Widerspruch zu seinem jahrelangen Verhalten):

=> „Das Bistum Magdeburg will sich 2024 laut Bischof Gerhard Feige couragiert und weltoffen den Herausforderungen in Kirche und Gesellschaft stellen.“ ... „für die Menschenwürde aller, gegen jegliche Diskriminierung“ ... (<https://www.evangelische-zeitung.de/bischof-feige-2024-mutig-fuer-menschenwuerde-einstehen>)

Es stellen sich infolge seiner WORTE vom 01.01.2024 die Fragen:

- Will der Bischof vom Bistum Magdeburg tatsächlich „couragiert“ gegen Bischof Feige vorgehen\_!?
- Oder hat er lediglich zynisch erneut gelogen !?



# Bischöfe der Schande !?

= „Kirchenfeindliches“ Verhalten !

Weil: Eigensüchtiger Missbrauch der Mächtigen !

Scheinheiligkeit statt Glaubwürdigkeit !

27 Jahre

Stand:  
20.08.2024

durch den Bischof für das  
Bistum Magdeburg ...

Diskriminierung

= Abscheuliches Zeugnis !

Nuntius Périsset wertete 2009, nach seiner erfolgten Untersuchung,  
das benannte Unrecht als „das Böse“.

Es gibt kein Gewohnheitsrecht  
infolge stetem Unrecht.

Verrat



seit 1997

Mobbing

Mt. 23,1-39 „Worte gegen die  
Schriftgelehrten und die Pharisäer“

copyright  
Dietmar Deibele

Wenn die Verantwortlichen versagen,  
dann versagt das Gemeinschafts-System.

Missionierungs-  
Versuch

Bitte

© copyright  
Dietmar Deibele

werden Sie

„Strategie der bewussten  
Verunsicherung bzw. Verfälschung“

Mobbing-  
Täter



seit 1997

„Strategie der bewussten  
Verunsicherung bzw. Verfälschung“

Teil der  
Lösung

Mobbing-  
Täter



seit 2001

„Strategie der bewussten  
demagogischen Konfliktausweitung“

(= Untertan-Zeugnis)

Lösung: Überwindung der Umkehrverweigerung.

Mt. 18,1-5  
„Der Rangstreit  
der Jünger“

Warum !? Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.

Mt. 25,31-46  
„Das Weltgericht“

Statt Umkehr weiter  
Jahr für Jahr  
Diskriminierung.

Welche Auswirkungen hat dies auf die davon tangierten Ereignisketten !?

„Der Scheinheilige  
ist ein Mörder.“  
(Papst Franziskus  
vom 06.06.2017)

Jakobus 2,17 „Glaube und Tat“  
„ist ... der Glaube  
für sich allein tot.“

Ohne Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.

Über 13 Millionen Kirchaustritte von 1990 bis 2023.  
Die Menschen kündigen ihren Chefs und nicht ihren Aufgaben.

„Das Böse“ meidet nicht  
Weihwasser bzw. Weihe, sondern  
die Umkehr.

Wie schlimm sind die Zustände im Bistum Magdeburg, in Sachsen-Anhalt, in Deutschland sowie in der  
CDU, wenn das hier beschriebene Unrecht nichts Besonderes ist !?

Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie  
vorgibt zu sein !?

Das Landgericht Dessau bestätigte mit einem Urteil in 2. Instanz vom 27.03.2003 (Geschäfts-Nr.: 7 S 30/02)  
u.a. nachfolgende Aussage (Klagedauer: 765 Tage = 2 Jahre und 35 Tage):

„Der vorliegende Fall von groben, nachweisbaren Mobbing ... Alle Mitglieder der  
Familie Deibele wurden mit peinlich unsinnigen Disziplinarmaßnahmen und  
haltlosen Kündigungen systematisch vertrieben.“  
(Die Täter waren z.B. Bernhard Northoff und Hans-Martin Riemen.)

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe oder Verantwortung, sondern die Umkehr.

Zeugnis: Statt endlich Umkehr, wie für einen tatsächlichen Christen selbstverständlich, spielt  
der Bischof für das Bistum Magdeburg weiterhin unredlich auf Zeit.

Ich erlebe seit Jahren in den Institutionen des Staates und der Katholischen Kirche folgende Irrationalitäten:

- Statt Barmherzigkeit => unredliche Ausgrenzung (=Mobbing) und Ignoranz von Hilferufen.
- Statt Dialog => Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.
- Statt Nachfolge Christi => gelebter Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.
- Statt Rechtstreue => Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr (bzw. Korrektur).

Warum wurden 4 Mitglieder einer Familie aus dem gleichen Pflegeheim mit Mobbing  
vertrieben !?

Siehe Aktennotiz 29.06.1999 - Konfliktlösungskonzept mit Personalreferenten Herrn Rink mit  
Aussagen zu Zuständigkeiten, zum Verwaltungsausschuss, zu Personen, zu  
Erkenntnissen zum Sachstand sowie zur widersprüchlichen Denk- und  
Handlungsweise der verantwortlichen Bistumsleitung:

Zitate: „\* er kenne den Konflikt von September 1997, somit von Beginn an,  
\* er stand und steht auf der Seite der Familie Deibele, da keine Vergehen  
durch sie bestehen, welche die Handlungsweisen gegen sie rechtfertigen“.  
und „2. die Herren Northoff und Riemen gelten als 'verbrannt' und scheiden somit aus, ...“  
und „... gab er auf die Frage, wer die Entscheidungen bezüglich der  
Konfliktlösung fällen würde, ausdrücklich zu verstehen: er und der Bischof ...“.

Daraus folgt: Über 27 Jahre Mobbing und Diskriminierung. - Das nervt !!!

**Bischof Feige** war bereits als **Weihbischof** zu Beginn des **Pastoralen Zukunftsgespräches** (PZG) am 13.10.2001 schriftlich über **jahrelange verlogene Diskriminierungen** im **Bistum Magdeburg**, mit **erheblichen Nachteilen** bis hin zu **Erkrankungen** und **Existenzängsten** von **4 Generationen** der **Familie Deibele**, **informiert** (=sehr grobe **Diskriminierung**; siehe u.a. auch mein Schreiben an das PZG-Büro vom **03.11.2001** und an **Weihbischof Feige** vom 17.04.2002, 17.05.2002, 09.09.2002, 10.12.2002 und 26.07.2004 sowie weiterer Schreiben auch von anderen).

**Weihbischof Feige** war sogar **Zeuge**, als **ich** wegen einer **unchristlichen Nötigung** des damaligen **Generalvikars Stolpe** (=Diskriminierung) **meine mir** zugewiesene **Arbeitsgruppe gegen meinen Willen** wechseln **musste**, so dass **ich** am Tag dieser für mich neuen Information **neben Weihbischof Feige** in **seiner** Arbeitsgruppe etwas verspätet **saß**. **Er** war dann durch **eigenes Erleben Zeuge**, als **meine ehrenamtliche Tätigkeit** im PZG, **wegen eines erfundenen verlogenen Tatbestandes** von **Bischof Nowak**, **intern** und **öffentlich** vor dem **gesamten Bistum** **fristlos gekündigt** wurde. (=Diskriminierung; siehe u.a. mein Schreiben an das PZG-Büro vom **03.11.2001**) Weitere Ausführungen zum PZG stehen im Abschnitt "Pastorales ZunkunftsGespräch (PZG)" in meinem online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de).

=> **Wie** war **Weihbischof Feige** konkret **seiner Pflicht** zum **Einsatz** gegen **Unrecht** nachgekommen !?

Usw., usw.

**Erkennbar** ist für mich:

**Bischof Feige** ist ein **Lump** und/oder **ungeeignet**.

**Gibt es** eine **andere** nachvollziehbare **Erklärung** für **sein** jahrelanges wiederholtes **Versagen**, so dass ich meine Einschätzung **korrigieren** kann !?

**Lösung:**

**Umkehr** oder **Rücktritt** von **Bischof Feige** !!!

**Dadurch** würde für **ihn**, **seine Opfer**, **sein Umfeld** sowie für das **Bischofsamt** und die **Institution** Katholische Kirche **weiteres Leiden** und weiterer **Schaden** **vermieden** werden.  
=> Eine **Heilung** könnte **glaubwürdig** beginnen.

Ermöglicht wird dies durch die **Akzeptanz** sich **ergänzender vernetzter Untertan-Strukturen** innerhalb von **Verantwortlichen** von **KIRCHE & STAAT**.

Wer als **Verantwortlicher** die **Wahrheit verleugnet** und Kritiker **unredlich ausgrenzt** bewirkt **Untertanen**. Die Folgen sind **Angst, Willkür** und **Rechtlosigkeit**. Dies **ist** eine **Ursache** für die **Zunahme „des Bösen“**.

„Der **ideale Untertan** eines totalitären Regimes ist **nicht** der **überzeugte Nazi** oder der **überzeugte Kommunist**, sondern **das Individuum**, für **das es keinen Unterschied** mehr zwischen **Realität und Fiktion**, zwischen **wahr und falsch** mehr **gibt**.“ (von Hannah Arendt)  
(laut Duden vom 01.11.2021: **Untertan** (abwertend) = „Mensch von untertäniger Gesinnung, von **serviler** Ergebenheit“ **servil** = „untertänige Beflissenheit zeigend; **kriecherisch** schmeichelnd“)

Ein **Untertan in Verantwortung erwartet**, infolge **seiner** Erfahrungen, von den **ihm unterstellten Personen**, dass sie **Untertanen** sind.

**Bitte** setzen **Sie Ihre eigenen Normen** endlich in **Übereinstimmung** von **Wort & Tat** um. Unser **Glaube** sagt dazu:

Die Verantwortlichen haben eine Räuberhöhle bewirkt.

### Mt. 21,12-17 „Die Tempelreinigung“

(s. auch Mk 11,15-19; Lk 19,45-48)

© copyright Dietmar Deibeke

„<sup>13</sup> ... Mein Haus soll ein Haus des Gebetes genannt werden. Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle.“

Hesekiel 33,7-9 „... musst du sie vor mir warnen.“

„Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“ (24.09.2011 Papst Benedikt XVI.)

„... Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“ (Mt. 25,40)

„<sup>20</sup> Jeder, der Böses tut, hasst das Licht und kommt nicht zum Licht, damit seine Taten nicht aufgedeckt werden.“

„<sup>21</sup> Wer aber die Wahrheit tut, kommt zum Licht, damit offenbar wird, dass seine Taten in Gott vollbracht sind.“ (Johannes 3,20-21)

Die Welt braucht glaubwürdige Verantwortliche zur nachhaltigen Lösung der anstehenden Aufgaben.

**Jetzt handeln, bevor alle leiden und Milliarden sterben!**

Für Klimaschutz ... Die Weltbevölkerung ist sensibilisiert für notwendige Veränderungen. ... und Nachhaltigkeit.

Umwandlung der für die Menschheit zerstorenschen Wirtschaft in eine die Welt schutzende neue Wirtschaft. Für Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffungslosigkeit ist keine Zeit.

„Entweder stehen wir zusammen oder wir sind dem Untergang geweiht.“ (UN-Generalsekretär Antonio Guterres am 08.09.2020)

Daraus folgt: Ohne ein zielführendes Miteinander keine gelingende Zukunft. (Bart: 16.08.2020 www.robertguterres.de)

UN-Generalsekretär Antonio Guterres: „... drei miteinander verbundene Umweltkrisen: Eine Klimastorung, Verlust von Artenvielfalt und Umweltverschmutzung, die alle zusammen unsere uberlebensfahigkeit als Spezies bedrohen.“ (22.02.2021 „UNA-Umweltkonferenz“ in Nairobi)

(auf der 27. Weltklimakonferenz am 07.11.2021) „Wir sind auf dem Highway zur Klimahohle - mit dem Fuß auf dem Gasedal“, ...“

... „Die Menschheit hat eine Wahl: zusammenzuarbeiten oder unterzugehen!“

(auf dem Weltatopgipfel am 07.12.2021) „Orgie der Zerstörung“ ... „Mit unserem grenzenlosen Appetit auf unkontrolliertes und ungleiches Wirtschaftswachstum ist die Menschheit zu einer Massenvernichtungswaffe geworden.“

EU-Parlament am 28.11.2019: „Klima- und Umweltnotstand“

Guterres am 20.09.2022: „Unser Planet brennt.“

Quelle - 20.03.2023 Weltklimarat: „Klimawandel ist ... Bedrohung“

Quelle - 20.03.2023 Weltklimarat: „Die Klima-Zeitbombe tickt.“

„... bis zu 3,6 Milliarden Menschen“ betroffen.

Es geht um die Rettung der Menschheit, nicht um die Rettung des Planeten Erde, denn die Erde existiert auch ohne die Menschheit. Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.

„Der Herr des Jhabas: Erfahrungen und Warnungen 1,27“: „Wort das Wort nicht nur an, sondern handelt danach; sonst betrügt ihr euch selbst.“

Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder ein Bischof in der Sünde verbleibt. Mt. 12,7: „Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer, ...“

**Südportal**  
Bischofs-Kirche „St. Sebastian“ für das Bistum Magdeburg

(Eintrag = Bahrung von Glaubensgrundlagen)

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen

- guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekennnis und • Wiedergutmachung

ist ein unredlicher Ablasshandel wie zu Martin Luthers Zeiten (=Sunde)

8 Thesen für eine christlichere Kirche (© copyright Dietmar Deibeke, 01.01.2013)

1. Kein Mensch steht Gott näher als andere.
2. Kein Mensch kann Gott gegen diesen Willen beeinflussen.
3. Kein Mensch steht näher als andere.
4. Kein Mensch steht durch sein Amt näher als andere.
5. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht des Staates Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.
6. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht des Staates Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.
7. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht des Staates Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.
8. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht des Staates Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.

Es gilt: Alle Menschen sind vor Gott gleich.

„Ohne Vertrauen / Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.“

(Siehe Buch „Mobbing-Absurd“ von Dietmar Deibeke unter [www.mobbingabsurd.com](http://www.mobbingabsurd.com).)

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.

**Bitte seid Teil der Lösung**

„Gott, gib mir die Gelesenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.“ (Glossarleitgedel von dem US-amerikanischen Theologen Reinhold Niebuhr)

Man muss Partei ergreifen. Neutralität hilft dem Unredlichen, niemals dem Opfer. Stillschweigen bestärkt den Peiniger, niemals den Gepeinigten.“ (von Elin Wiesel)

„Ich habe immer daran geglaubt, daß das Gegenteil von Liebe nicht Haß ist, sondern Gleichgültigkeit. Das Gegenteil von Glaube ist nicht uberheblichkeit, sondern Gleichgültigkeit. Das Gegenteil von Hoffnung ist nicht Verzweiflung, es ist Gleichgültigkeit. Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses, es ist das Ende eines Prozesses.“ (von Elin Wiesel)

Für Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffungslosigkeit ist keine Zeit.

([https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/230516%20banner\\_jetzt\\_handeln-erweitert-lang6-mehrfach\\_&\\_rueckseite\\_010\\_best.pdf](https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/230516%20banner_jetzt_handeln-erweitert-lang6-mehrfach_&_rueckseite_010_best.pdf)) => Hinweis: Diese 2 Seiten beidseitig ausdrucken und dann längst mittig durchtrennen.)

Offensichtlich neu für die Bischöfe der Deutschen Bischofskonferenz (DBK):

Im Schreiben „An das pilgernde Volk Gottes in Deutschland“ vom 29.06.2019 äußert sich Papst Franziskus wie folgt: (29.06.2019 Papst Franziskus „An das pilgernde Volk Gottes in Deutschland“)

„Heute indes stelle ich gemeinsam mit euch schmerzlich die zunehmende Erosion und den Verfall des Glaubens fest ...“ ... „Ein gesundes gemeinsames Auf-dem-Weg-Sein muss diese Überzeugung durchscheinen lassen in der Suche nach Mechanismen, durch die alle Stimmen, insbesondere die der Einfachen und Kleinen, Raum und Gehör finden.“ ... „Christ-Sein bedeutet, der Kirche der Seligpreisungen für die Seligepriesenen von heute anzugehören: die Armen, die Hungrigen, die Weinenden, die Gehassten, die Ausgeschlossenen und die Beschimpften (vgl. Lk 6,20-23).“

Nach meiner Meinung bauen alle Bedürfnisse für ein gelingendes Miteinander der Menschen auf den Grundbedürfnissen

Sicherheit und Beziehung auf.

Diese Grundbedürfnissen sind aktuell weltweit stark bedroht. Dazu haben leider auch viele Geweihte durch ihr gelebtes abscheuliches Zeugnis (=Untat=Verbrechen) beigetragen. (Lösung und Hoffnung siehe Dr. Lütz zur Lösung von komplexen Problemen in „Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“ [© Pattloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109])

~~Grundbedürfnisse  
Sicherheit & Beziehung~~

(Stand: 29.12.2022,  
© copyright by Dietmar Deibele,  
<https://www.mobbingabsurd.de>)

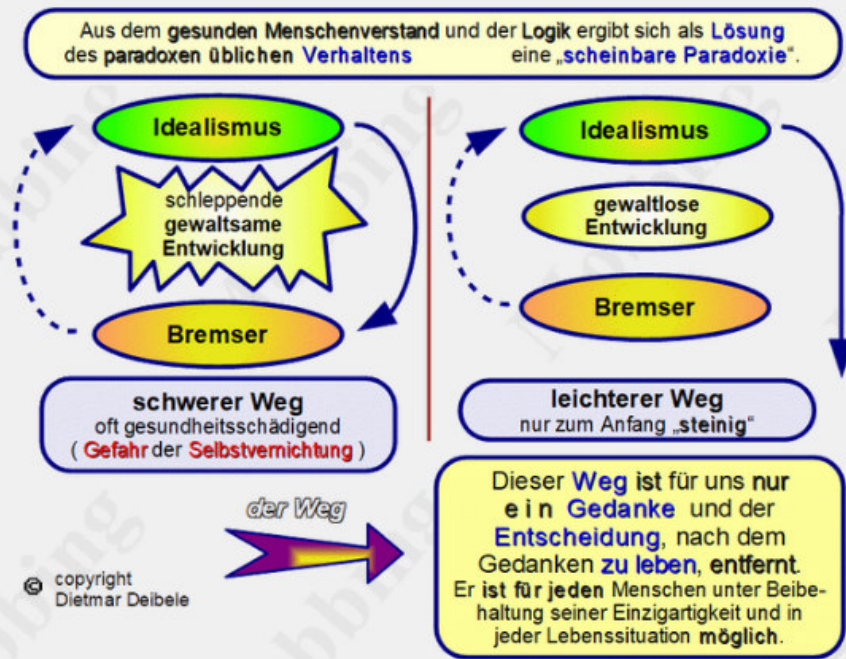
Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz sagt zur Lösung eines Konfliktes:

„...“, dass ein komplexes Problem keiner komplexen Lösung bedarf.“ Eine kleine Veränderung der Sichtweise des Konfliktes verändert infolge der geänderten Wechselwirkungen die Eigendynamik des Konfliktes. („Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, von Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz, © Pattloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)

Ich wünsche mir von:

- Religionsgemeinschaften,
- Verbänden und Parteien,
- und allen Einzelpersonen,

dass sie das christliche „C“ nicht in ein „C“ wie commerce oder gar corruptio umwandeln.



Ich bitte um ein Gespräch mit Ihnen und ich lade Sie sowie alle Bischöfe der DBK zu mir ein.

Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtslosigkeit. WORT TAT Skandal in der Kirche der Nächsten und Feindes - Liebe. (= Zeugnis)

Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Wir nicht. Dietmar Deibeles & Dr. Wolfgang Gahler Alte Trift 1 D 06 369 Trebbichau an der Fuhe Missionierungs-Versuch Trebbichau an der Fuhe, 24.11.2024 Wie lange noch!? per E-Mail und Fax am: 24.11.2024

Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de (siehe Codex des kanonischen Rechtes, 1983, Can. 212 - § 1 bis § 3) Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte recht mit dem, was er über euch Heuchler sagte: Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, / sein Herz aber ist weit weg von mir. Es ist sinnlos, wie sie mich verehren; / was sie lehren, sind Satzungen von Menschen. \*Ihr gebt Gottes Gebot preis und haltet euch an die Überlieferung der Menschen.\* (Von Reinheit und Unreinheit Mk. 7:1-23)

Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM) z.Hd. Bischof Feige (persönlich) Generalvikar Scholz (persönlich) Mitglieder Katholikenrat (persönlich) Max-Josef-Metzger-Str. 1 D 39104 Magdeburg (03 91) 59 61 -0; Fax: (03 91) 59 61- 100 E-Mail: ordinariat@bistum-magdeburg.de

Wenn Unrecht zu Recht wird, weil das Recht lang genug ignoriert wird, weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird, weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern, weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht, dann hat Recht keine Bedeutung mehr. Ein derartiges Rechtsverständnis dient der Kaschierung von Gleichgültigkeit gegenüber dem Recht bzw. dient es gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“. („Norm“ neben der geltenden Norm?) Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt (Gefahr der Anarchie; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht“).

Wie wird die Katholische Kirche erlebt!? (= Zeugnis) = Das Böse. Hilferuf- Über 27 Jahre Mobbing durch Staat, CDU und Kirche. »offener Brief« Aufruf zur Umkehr Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14) Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit: „Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

86. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008 zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133 „Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt

Sehr geehrter Bischof Feige, sehr geehrter Generalvikar Scholz, sehr geehrte Mitglieder des Katholikenrates, Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen.

1997 Fehlverhalten durch die Bistumsleitung. 2024 Was für ein Skandal! (kein Gewohnheitsrecht infolge stetem Betrug) Warum haben Sie u. a. auf 85 Nachfragen nicht zum Sachvortrag geantwortet!? Ist ein solches Verhalten ohne „kriminelle Energie“ denkbar!? Statt Barmherzigkeit -> unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von Hilferufen. Statt Dialog -> Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten. Statt Nachfolge Christi -> Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus. Statt Rechtsstreue -> Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr.

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24) „Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ (24.12.2022 Papst Franziskus; www.vaticannews.va/de) Wieder und wieder scheinheilige WORTE von Bischof Feige. Dieses gelebte Zeugnis = „kirchenfeindliches“ Verhalten. Ohne Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.

Warum!? Seit 20.08.1997 Warum!? bis 20.08.1998 = 1 Jahr Diskriminierung bis 20.08.2002 = 5 Jahre Diskriminierung bis 20.08.2007 = 10 Jahre Diskriminierung bis 20.08.2017 = 20 Jahre Diskriminierung bis 20.08.2024 = 27 Jahre Diskriminierung Statt Umkehr weiter Jahr für Jahr Diskriminierung. (s. Anhang „Strategien & Umkehr“) Zur Erlangung eigener Interessen wird das Opfer unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (So wurden in der Geschichte viele Kriege bewirkt.)

27.03.2003 Landgericht Dessau in 2. Instanz: „Alle Mitglieder der Familie Deibele wurden mit peinlich unsinnigen Disziplinarmaßnahmen und halbtönen Kündigungen systematisch vertrieben.“ = Das Böse. Lösung für Sie: Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus.“ Bald beginnt die Advenzszeit. Wir bitten Sie um Umkehr. Dipl.-Ing. Dietmar Deibeles

Dr. Wolfgang Gahler Anhang: siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de mit über 190.000 Aufrufen, „Strategien & Umkehr“, „Die Facetten der Liebe“, „Hexenverfolgung“, „Ereignisketten“, „Mobbing durch ...“ Papst Franziskus, Nuntius, DBK, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20

Staat im Staat!? Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“? Jedes vierte Kirchenmitglied in Deutschland denkt über Austritt nach! (15.12.2022 Bertelsmann Stiftung) Dipl.-Ing. Dietmar Deibeles & Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 (1.Könige 3,5-14; Markus 1,14-15) Schreiben vom 24.11.2024 an das BOM Hilfe! - 1 / 1 - Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

„Rechtlicher Notstand“ im Bistum Magdeburg = Sünde! Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten!? (auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017) Wie fühlen und leiden Ihre Opfer!? Siehe „Google“-Suche mit „Kirche Mobbing Buch“.

Die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System. Die Verantwortlichen haben infolge ihrer dienenden Rolle keine besonderen Rechte, sondern besondere Pflichten. ttt-Prinzip = tricksen, täuschen, tarnen 01.01.2024 Bischof Feige: „... für die Menschenwürde aller, gegen jegliche Diskriminierung“ ...

Bischöfe der Schande!? über 27 Jahre durch den Bischof für das Bistum Magdeburg ... Diskriminierung Mobbing Verrat Die von mir erlebte abscheuliche Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche, ist die Diskriminierung von Mitmenschen (gar die Opfer von Konfliktsituationen) - seit der Wende 1989 zunehmend. (infolge Untertan- und/oder Täterverhalten, wie beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch Minderjähriger) = eigensüchtiger Missbrauch

Wer kennt eine gewählte Person, welche ein Verbrechen begangen hat und infolge der Osterzeit 2024 tatsächlich umgekehrt ist!? Bitte nutzen Sie die Chance zur Heilung in denen von Ihnen tangierten Ereignisketten. (siehe Gedicht „Die Facetten der Liebe“ und „4 Thesen zu Ereignisketten“) PS: Dies ist unsere persönliche Sicht.

„So wie die Diktatur auf der Furcht der Menschen beruht, so gründe die Demokratie letztlich auf der Tugend ihrer Bürger.“ Bundspräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018: „So wie die Diktatur auf der Furcht der Menschen beruht, so gründe die Demokratie letztlich auf der Tugend ihrer Bürger.“ „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren.“ Über 13 Millionen Kirchenaustritte von 1990 bis 2023. „Wer die Wahrheit kennt und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“ (von Bertolt Brecht) Jakobus 2,17 „Glaube und Tat“

Gefahr der Anarchie  
Infolge Willkür & Rechtslosigkeit.

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen guter Vorsatz, Gewissensforschung, Reue, Bekenntnis und Wiedergutmachung ist ein unredlicher Ablasshandel wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Dialog- und Umkehr-Verweigerung!  
(=Ihr Zeugnis)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“  
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer, wenn ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)  
Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein?!

**Übersichten: Strategien der Ausgrenzung & 5 Phasen der Umkehr**  
Bei Mobbing wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (= Täter-Opfer-Umkehr; so wurden u.a. viele Kriege bewirkt)  
„Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit.“ (1. Joh 3,18) „Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“ (Thomas Mann)  
„Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System verrottet ist und nur noch aus egoistischen Cliquen besteht, aus Seilschaften, Privilegien und Willkür.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ (Anselm Gruns Buch der Antworten) © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7

**Anhang: Übersicht von Dietmar Deibele** (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 24.11.2024, www.mobbingabsurd.de) (siehe Codex des kanonischen Rechtes, 1983, Can. 212 - § 1 bis § 3)

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.  
Die Täter behindern die Heilung und ruinieren Rechtsstaat & Kirche.  
Orientierungshilfe für die Täter: Gebet „Das Vaterunser“ (Mt 18,15-20)

**Strategie** der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung:  
Dieses Fehlverhalten von Personen = IHR Zeugnis.  
• Der Fragesteller soll mit Schein-Antworten zum Selbstzweifel hinsichtlich der korrekten Problemdarstellung veranlasst werden.  
• Der Fragesteller wird verunsichert, weil er die getroffenen nicht belegten Behauptungen nicht kontrollieren kann.  
• Die Täter erheben Anspruch auf die Deutungshoheit einer lediglich behaupteten „Realität“, in welcher sie sich gar als „Opfer“ darstellen, was postfaktisch und/oder mit „alternativer Wahrheit“ unterlegt wird.  
• Die Täter suggerieren, dass für sie ein „angeblicher Handlungszwang“ besteht und ein Dialog zur Sache nicht erforderlich ist.  
• Dem Fragesteller wird ein Stück Hoffnung auf eine schnelle Problemlösung genommen, so dass er evtl. nicht nachfragt.  
• Der Fragesteller soll sich verletzt fühlen und/oder der Fragesteller soll von einem Missverständnis unter der Berücksichtigung der möglicher Weise vielfältigen anstehenden Probleme bei der befragten Person bzw. dem befragten Gremium ausgehen.

Nicht belegte Behauptungen werden lediglich mit weiteren nicht belegten Behauptungen „belegt“.  
↳ So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.  
Eine Bearbeitung der konkreten Sache wird ignoriert bzw. verweigert.

**Strategie** der bewussten demagogischen Konfliktausweitung:  
Dieses Fehlverhalten von Personen = IHR Zeugnis.  
Einbeziehung von Personen und Gremien mit demagogischen Argumenten, welche eigentlich mit den Geschehnissen selbst nicht direkt in Verbindung stehen - um eine Konfliktausweitung auf viele Personen zu bewirken, so dass suggeriert wird, dass sich schließlich eine große Personenzahl gegenüber einer kleinen Personenzahl nicht im Unrecht befinden könne.  
Nicht belegte Behauptungen werden lediglich mit weiteren nicht belegten Behauptungen „belegt“.  
↳ So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.  
Eine Bearbeitung der konkreten Sache wird ignoriert bzw. verweigert.

Infolge des Verhaltens (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der Verantwortlichen ergibt sich für die Opfer:  
Dulde oder verschwinde.  
Warum verweigern die Täter den Dialog zur Sache?  
» Ist üblich bei korrupten Untertan-Netzwerken. «  
Wie können die Täter dies wagen!?

Welches gesellschaftliche Umfeld ermöglicht dieses Täterverhalten?  
Wie glaubwürdig ist es, dass derartige Personen und/oder Gremien ansonsten redlich handeln!?

Erlebtes unredliches Motto: Absicht = „Recht“.  
Aufwachen !!!  
Keine Zeit mehr für Eseleien.  
(Esele ist laut Duden: „dumme, törichte Handlung“.)  
Insbesondere infolge der für die Menschheit existenziellen Klimakrise.  
„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“  
„... niemals, niemals eine Scheinheiligkeit.“ (Papst Franziskus 06.06.2017)

**Scheinheilige Verräter!?**  
28.06.1999 - Infolge Konfliktlösungskonzept mit Personalreferenten Herr Rink ergibt sich:  
1. Der Bistumsleitung ist die komplette Unrechtsituation umfassend bekannt  
2. Die Mitglieder der Familie Deibele haben keinen Rechtsverstoß begangen.  
22.12.2020 - Kirchenhistoriker Wolf bescheinigt Kirche Glaubwürdigkeitsverlust - Ruf nach Reformen:  
„Denn wer wollte notorischen Lügern glauben?“

Die Opfer müssen die von Tätern verursachten Lasten tragen.  
Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das benannte Unrecht gar als „das Böse“.

Staatseind bzw. „Kircheneind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten dem Staat bzw. der Kirche schadet sowie den Bestand der staatlichen bzw. kirchlichen Ordnung gefährdet.

Missionierungs-Versuch  
Warum?  
Die Opfer müssen die von Tätern verursachten Lasten tragen.  
Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das benannte Unrecht gar als „das Böse“.

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.  
Kriterien einer glaubwürdigen Umkehr:  
1. guten Vorsatz  
2. Gewissensforschung  
3. Reue  
4. Bekenntnis  
5. Wiedergutmachung  
„Zur Versöhnung müssen „reue“ der Mut lassen, die ersten Schritt zu tun ohne darauf zu warten, dass der andere die gleiche „reue“ unter dem Hinterrück zu beibringen oder rechtfertigen zu begehren oder sich für zu fragen.“ (18.09.2017)

behauptete Absicht: glaubwürdige Umkehr  
vont: tatsächlicher Christ  
Umkehr durch:  
1. guten Vorsatz  
2. Gewissensforschung  
3. Reue  
4. Bekenntnis  
5. Wiedergutmachung

Lösung: Glaube, Wahrheit, Subsidiaritätsprinzip, Liebe.  
Die von mir erlebte „abscheuliche Normalität“ in den letzten über 27 Jahren im Bistum Magdeburg ist Diskriminierung und Scheinheiligkeit.

Erlebte Praxis: Gesetze / Normen gelten, wenn sie meine Tyrannei unterstützen.  
Die Absichten der Täter in angebotlicher bzw. tatsächlicher Verantwortung:  
1. Die Täter wollen auch mit unredlichen Mitteln Beute erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status; = Ideologie der Gier)  
2. Die Täter wollen redliche Gegenwehr (auch ihrer Opfe) unterbinden. Ohnmacht wird bewirkt. Resignation der Opfer ist die Absicht.  
3. Die Täter wollen mit dem Schein der „Redlichkeit“ unter sich bleiben.  
Weg: Unredliche nicht belegte Behauptungen der Täter werden lediglich unredlich mit nicht belegten Behauptungen „belegt“. Der Dialog zur Sache wird verweigert.  
↳ So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder. Statt Beistand und Hilfe Anklage & Beschuldigung (sekundäre Viktimisierung)

Ziel: Die Täter-Opfer-Umkehr.  
= kircheneindliches Verhalten  
Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System. - 1 / 1 -

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:  
„Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 86. Nachfrage vom 24.11.2024 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM)  
„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (1. Joh. 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird mitleidlos abgesagt verstanden. (18. 3.2024)

Ständ: 08.01.2023

Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtslosigkeit.

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen guter Vorsatz, Gewissensforschung, Reue, Bekenntnis und Wiedergutmachung ist ein unredlicher Ablasthandel wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Dialog- und Umkehr-Verweigerung! (=Ihr Zeugnis)

Anhang: Übersicht von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 24.11.2024, www.mobbingabsurd.de)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“

„Man darf auf keinen Fall die Inoperabilität akzeptieren...“ Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein? „Die Unklarheit ist selbstverständlich für Christen, insofern besteht sie die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechen.“

Übersicht: Mobbing durch den Bischof von Magdeburg. „Toleranz gegenüber Claqueurs, Privilegien und Willkür.“ „Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System verrottet ist und nur noch aus egoistischen Claqueurs besteht.“

„Wer die Wahrheit kennt und sie nicht sagen will, ist ein Verbrecher.“ „Man muss die Inoperabilität sichtbar machen.“ „Man darf auf keinen Fall die Inoperabilität akzeptieren.“

„Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“ „So wie die Diktatur auf der Furcht der Menschen beruht, so gründe die Demokratie letztlich auf der Tugend ihrer Bürger.“

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ „Wieder und wieder scheinheilige Worte von Bischof Feige.“

„So wie Mechtild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angeichts von Missständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Missstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft.“

„Hört das Wort nicht nur an, sondern handelt danach, sonst betrügt ihr euch selbst.“ „Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit (2011, ISBN 978-3-451-31709-5) „Jesus kämpft... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen...“

Anhang zur 86. Nachfrage vom 24.11.2024 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM)

„Leider gibt es auch heute, so fährt der Papst fort, viele Gesalbte des Herrn, Gottgeweihte, die die Schwachen missbrauchen und ihre moralische Macht und Überredungskunst ausnutzen.“

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011: „Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

USW.

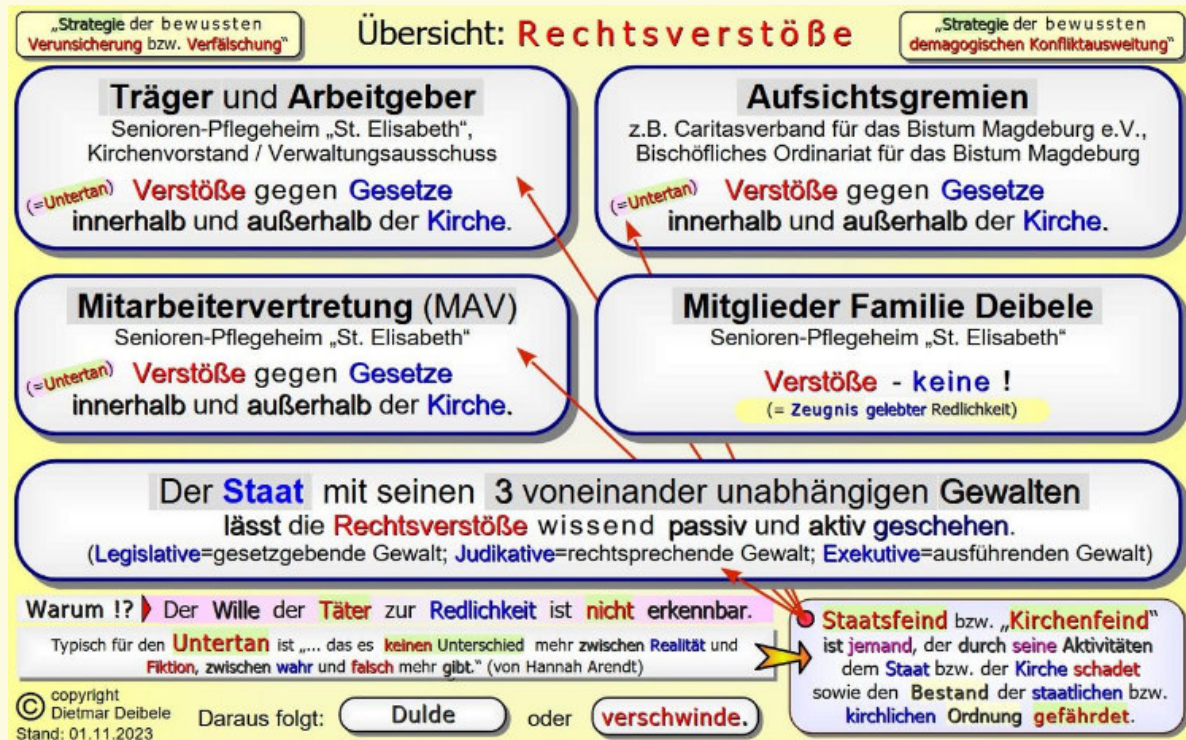
Ich definiere Mobbing wie folgt:

Mobbing ist die von einem Täter bzw. einer Tätergruppe ausgehende Ausgrenzung eines oder mehrerer Menschen gegen dessen bzw. deren berechnete Interessen (z.B. Gleichbehandlung, Menschenwürde, Rechtssicherheit) aus einem beliebigen Umfeld mit unredlichen Mitteln.

Ohne Mobbing-Täter gibt es keinen Mobbing-Konflikt und kein Mobbing-Opfer.

**Mobbing** ist auch **Diskriminierung** (=Benachteiligung oder Herabwürdigung).

**Statt Beistand** und **Hilfe** erfahre ich seit über 27 Jahren u.a. **Dialogverweigerung**, **Ausgrenzung mit unredlichen Mitteln** (=Mobbing und Diskriminierung), **Verleumdung**, **Anklage** und **Beschuldigung**.



Erlebte Praxis: **Gesetze / Normen** gelten, wenn sie **meine Tyrannei** unterstützen.

kein Einzelfall

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“  
**Glauben** und/oder **Werte**, welche sie **vorgeben** zu wollen.

**Mobbing** durch den **Bischof**  
für das **Bistum Magdeburg**.

Infolge des **Verhaltens** (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der **Verantwortlichen** ergibt sich für die **Opfer**:

**Dulde**

oder

**verschwinde.**

**Warum verweigern** die **Täter** den **Dialog** zur **Sache** ?

Ist üblich bei **korrupten Untertan-Netzwerken**. <<

ttt-Prinzip  
= **tricksen**,  
**täuschen**,  
**tarnen**

Siehe **Fabel „Eselei“**.  
(<https://www.mobbingabsurd.de>)

copyright  
Dietmar Deibele

Die von mir erlebte **abscheuliche** „Normalität“ in den letzten **über 27 Jahren** im **Bistum Magdeburg**  
ist **Diskriminierung** und **Scheinheiligkeit**.  
Stand: 24.11.2024

**Warum** beendet u. a. **Bischof Feige** nicht endlich auch **sein Mobbing** !?

Die **„Täter-Opfer-Umkehr“** laut WIKIPEDIA: ([Täter-Opfer-Umkehr](#))

„**Täter-Opfer-Umkehr** oder **Schuldumkehr**, auch **Opferbeschuldigung** oder **Opferschelte** (englisch Victim blaming oder blaming the victim), **ist** die Beschreibung für ein **Vorgehen**, das **die Schuld des Täters** für eine **Straftat** dem **Opfer** **zuschreiben soll**. Dadurch wird das **Leid** des **Opfers** **verstärkt** (**sekundäre Viktimisierung**). **Statt Beistand** und **Hilfe** erfährt das **Opfer** **Anklage** und **Beschuldigung**. **Traumafolgestörungen** werden dadurch **wahrscheinlicher** und **extremer**.“

**Warum** **helfen nicht** die vielen **informierten Mitchristen** (insbesondere die **Geweihten**) sowie die vielen **informierten staatlichen Verantwortlichen** dem **Mobbing-Opfer** !?

Die **„sekundäre Viktimisierung“** laut WIKIPEDIA: ([sekundäre Viktimisierung](#))

„**Reaktionen** des **sozialen Umfelds** – Polizei, Anwälte, Ärzte, Medienberichterstattung, Angehörige und Freunde – **können den Prozess des Opferwerdens intensivieren**. Diese Phase wird als sekundäre Viktimisierung bezeichnet. Oftmals wird das **Wiedergeben** des **Tathergangs** als **psychische Belastung** und als **äußerst entwürdigend** empfunden. Scheu und/oder Misstrauen verhindern oftmals eine Reintegration in die eigene Umwelt. **Intensivierend** wirken **Teilnahmslosigkeit**, **ablehnende Äußerungen** und **moralische Vorwürfe** der **sozialen Umgebung** des **Opfers**. Auch die **wiederholte Begegnung** mit **dem Täter** kann zur sekundären Viktimisierung führen.“



Ausführliche Darlegungen und **Beweise** stehen u.a. in nachfolgendem Schreiben:

„27.08.2024 **24. Ergänzung** zu **Petition** und **Antrag** vom 24.07.2015 an **Papst Franziskus**“ mit den **Anträgen**:

a)	<b>6. Antrag:</b>	Sofort <b>1 Million €</b> je <b>Missbrauchs-Opfer</b> .
b)	<b>25. Antrag:</b>	<b>Exkommunizierung</b> von <b>Bischof Feige</b> .
c)	<b>24. Antrag:</b>	<b>Auflösung</b> der <b>Deutschen Bischofskonferenz</b> (DBK).
d)	<b>7. Antrag:</b>	Sofortiger <b>Rücktritt</b> aller dafür <b>verantwortlicher Personen</b> der Bistümer der DBK.

Das Schreiben vom 13.02.2024 kann über nachfolgenden **Link** heruntergeladen werden:

["240827 \*\*Ergaenzung\*\* \*\*24\*\* zu \*\*Petition\*\* & \*\*Antrag\*\* an \*\*Papst Franziskus\*\* vom \*\*24\\_07\\_2015-unterschrieben.pdf\*\*".](https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/240827%20Ergaenzung_24%20zu%20Petition%20&%20Antrag%20an%20Papst%20Franziskus%20vom%2024_07_2015-unterschrieben.pdf)

([https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/240827%20Ergaenzung\\_24%20zu%20Petition%20&%20Antrag%20an%20Papst%20Franziskus%20vom%2024\\_07\\_2015-unterschrieben-komplett.pdf](https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/240827%20Ergaenzung_24%20zu%20Petition%20&%20Antrag%20an%20Papst%20Franziskus%20vom%2024_07_2015-unterschrieben-komplett.pdf))

25.12.2023 **Weihnachtsansprache** 2023 von **Bundespräsident Steinmeier**: „Vertrauen wir auf uns“ ([25.12.2023 Weihnachtsansprache 2023 von Bundespräsident Steinmeier](#)):

„**Wir brauchen Menschen**, die **sich einbringen** und **die daran arbeiten**, dass morgen das besser wird, was heute noch nicht gut ist. **Die mitmachen** und **Mut machen**.“ ...

„Unsere **Verfassung** ist etwas, worauf wir stolz sein dürfen. Sie **schützt** und **würdigt jeden einzelnen Menschen**. Das ist viel. Aber noch nicht alles. Sie **bietet das stabile Gerüst**, in dem **Politik** sich **entfalten kann**. Und wenn notwendig, sich auch **korrigieren kann**. Das ist etwas, das **nur die Demokratie kann!**“

„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge lieben**, sondern **in Tat und Wahrheit**.“

(„Aufruf zur Bruderliebe“ 1Joh. 3,18)

Anders ausgedrückt:

Man **wird kein Christ**, **nur weil man in die Kirche geht**.  
Schließlich **wird man auch kein Auto**, wenn man in die **Garage geht**.

**Was bedeutet dies für die genannten Täter und Mitchristen!?**

**Bundeskanzlerin Merkel** sagte bei ihrer **Festrede in Wittenberg** am 31.10.2017 anlässlich des **500. Reformationsjubiläums**: ([Bundeskanzlerin Merkel sagte bei ihrer Festrede in Wittenberg am 31.10.2017](#))

„Wer die Vielfalt bejaht, muss **Toleranz** üben.“ ...

„Wir haben gelernt, dass die **Toleranz** die **Seele Europas** ist. Sie ist das **Grundprinzip jeder offenen Gesellschaft**.“ ...

„**Toleranz endet dort, wo die grundgesetzlich verbürgten Freiheitswerte und Menschenrechte missachtet werden**.“

Die 3 Phasen der **Absichten** der **Täter** in angeblicher bzw. tatsächlicher **Verantwortung**:

1. Die **Täter wollen** auch mit **unredlichen Mitteln Beute erlangen und behalten**. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status; = **Ideologie der Gier**) 23.01.2009  
„Sippenverfolgung“
2. Die **Täter wollen** redliche **Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden**. **Ohnmacht** wird **bewirkt**. **Resignation** der **Opfer** ist die **Absicht**. (siehe „**absurde Realität**“, „**Legitimation von Unrecht**“, **Widerstandsrecht** laut GG) 31.10.2008  
Verleumdung, Nötigung,  
Propaganda
3. Die **Täter wollen** mit **dem Schein** der „**Redlichkeit**“ **unter sich bleiben**. (=Ideologie der **Demagogie** [die **Wahrheit entstellen** und andere **irreführen**]) 07.09.2008  
Täuschung

**Weg:**

(=Prinzip)

**Unredliche nicht belegte Behauptungen** der **Täter** werden lediglich **unredlich mit nicht belegten Behauptungen „belegt“**. Der **Dialog zur Sache wird verweigert**. (siehe „**Polemik**“ laut Duden)

So bestätigt sich „**das Böse**“ wieder und wieder.

**Erkennbar:**

**Mündige** und **erfolgreiche redliche Personen** werden aus **Leitungsebenen entfernt**.

(mündig = zu eigenem Urteil, selbstständiger Entscheidung fähig)

**Ziel:**

Die **Täter-Opfer-Umkehr**. (statt **Hilfe Anklage & Beschuldigung**; siehe wikipedia)

Wie u.a. beim **jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch** an **Minderjährigen** „**spielt**“ der **Mächtige auf Zeit**.



Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.

**Was ist los** im angeblichen **Rechtsstaat** Deutschland sowie in der angeblichen **christlichen Katholischen Kirche** !?

**Solche Personen/Gremien schwächen** die **Hoffnung** auf ein **tatsächlich gewolltes gelingendes Miteinander**.

Erlebtes **unredliches** Motto: **Absicht = „Recht“**.

Der **Täter** ist **der Nestbeschmutzer**, nicht dass **sich wehrende Opfer**.  
(siehe auch **Hierarchie**, **Mafia-Strukturen**)

**Kardinal Reinhard Marx** sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am **26.09.2019**: (26.09.2019 Kardinal Reinhard Marx „Kirchlicher Umgang mit geistlichem Missbrauch“)

„**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand seine **Position**, sein **Amt** bzw. seine **Macht** gebraucht (**missbraucht**), um **Menschen** in eine **geistige, geistliche, psychische** und **physische Abhängigkeit zu führen**.“

**Papst Franziskus** sagte am **08.01.2018**: (08.01.2018 Papst Franziskus „Es ist ein Teufelswerk, schwächere Menschen anzugreifen.“)

»**Es ist ein Teufelswerk**, schwächere Menschen **anzugreifen**.« Deshalb sei es wichtig, **Gott** darum zu **bitten**, **Mitleid** zu **verspüren**. Diese **Güte** helfe, **vorwärts zu kommen**.«

### Was bedeutet dies für die genannten Täter !?

Die **Täter** erwarten gar **ohne eigene Umkehr**, in **zynischer Demagogie** der **christlichen Werte**, die **Vergebung ihrer** oft **abscheulichen Taten** von **ihren Opfern**.

Die **Erkenntnis** über das begangene **Verbrechen** ist **unstrittig**, jedoch ist der **abscheuliche Umgang** mit dieser Erkenntnis ein **weiteres Verbrechen**.

### Wie können die Täter dies wagen !?

Welches **gesellschaftliche Umfeld** ermöglicht dieses **Täter-Verhalten** !?

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

**Papst Franziskus** sagte am **06.06.2017**: (06.06.2017 Papst Franziskus „Scheinheilige sind keine Christen“)

„Der **Scheinheilige** ist **fähig, eine Gemeinschaft zu töten**. Er **spricht süß**, er **verurteilt harsch**. **Der Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“

... »Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde** der **Scheinheiligkeit** zu **verfallen**, **unser Verhalten zu beschönen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich **niemals scheinheilig sein**, möge ich **die Wahrheit zu sagen wissen** und, wenn ich sie nicht sagen kann, **schweigen** - aber **niemals, niemals** eine **Scheinheiligkeit**.“«

Nach **diesen Kriterien** habe ich **im Bistum Magdeburg** in den **letzten über 2 Jahrzehnten** evtl. **einen geweihten Christen** erlebt. Die beiden **von mir** erlebten **Bischöfe** wären **keine Christen**. (Stand: 10.09.2024)

Daraus folgt: Vorausgesetzt, dass ein **katholischer Bischof** ein **Christ sein muss**, wären **derartige Bischöfe Hochstapler**.

Die von mir **erlebte „Normalität“** in den **letzten über 27 Jahren** im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 25.08.2024; siehe **absurde Realität**, **katastrophale Vorbildwirkung**, **Legitimation von Unrecht**, **Widerstandsrecht** laut GG)

ttt-Prinzip  
= **tricksen**,  
**täuschen**,  
**tarnen**

**Bitte** bedenken Sie:  
**Wie fühlen** und **leiden** die **Opfer** !?  
**Resignation** ist **keine Lösung** !

Das Argument eines **Verantwortlichen** „**geht nicht**“ meint oft „**ich will nicht**“.

Die tatsächliche **Ursache** für den **negativen Zustand** sehe ich **nicht** in den bestehenden Regelwerken oder in den **böse handelnden Personen**, sondern **im Versagen der zuständigen Aufsichtsgremien** bei der Umsetzung ihrer Aufsichts- und Fürsorge **pflichten**, so dass die **unredlichen Personen**, wie ein Geschwür, die **redlichen Personen verdrängen**. Dies macht mir **Angst**.

(siehe u.a. „**Staats- und Kirchenfeinde**“ und **Ausführungen zum Buch „Changel“** von Graeme Maxton, 2018)



Quelle: www.bistum-magdeburg.de  
Bistum Magdeburg  
Bischof Leo Nowak  
von 1990 bis 2004

**WORT <> TAT**

### Wer war für das Geschehen im Bistum verantwortlich ?

Welche **nicht** benannten **Interessen** verfolgte das **Bischöfliche Ordinariat** für das **Bistum Magdeburg (BOM)** **wirklich**, so dass **es sich derart** verhielt !?

Anstatt **selbst** (eigene Person, eigene Institution) **beharrlich** in Übereinstimmung von **WORT & TAT** mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben, wird lediglich beharrlich** davon **gesprochen** und **dazu aufgefordert** . (Stand: 01.01.2023)

Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de  
Bistum Magdeburg  
Bischof Gerhard Feige  
ab 2004

**Bischof** von „**Absurdistan**“ oder **absurder Bischof** !?

Die **Katholische Kirche** wird insbesondere durch die **Glaubwürdigkeit** ihrer **Verantwortlichen** wahrgenommen.

Welche **katastrophale Vorbildwirkung** und welcher **skandalöse Glaubwürdigkeitsverlust** !

**Versagen die Verantwortlichen,**  
dann **versagt das Gemeinschaftssystem.**

„Worte **gegen die Schriftgelehrten** und die **Pharisäer**“ (Matthäus 23,1-39):

© copyright  
Dietmar Deibele

„<sup>1</sup>Darauf wandte sich **Jesus an das Volk** und **an seine Jünger** <sup>2</sup>und sagte: Die **Schriftgelehrten** und die **Pharisäer** haben sich auf den Stuhl des Mose gesetzt. <sup>3</sup>**Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen**, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun; **denn sie reden nur, tun selbst aber nicht, was sie sagen**. <sup>4</sup>**Sie schnüren schwere Lasten zusammen** und legen sie den Menschen auf die Schultern, **wollen selber aber keinen Finger rühren, um die Lasten zu tragen**. <sup>5</sup>**Alles, was sie tun, tun sie nur, damit die Menschen es sehen: Sie machen ihre Gebetsriemen breit** und **die Quasten an ihren Gewändern lang**, <sup>6</sup>**bei jedem Festmahl möchten sie den Ehrenplatz** und **in der Synagoge die vordersten Sitze haben**, <sup>7</sup>**und auf den Straßen und Plätzen lassen sie sich gern grüßen** und **von den Leuten Rabbi (Meister) nennen**. <sup>8</sup>**Ihr aber sollt euch nicht Rabbi nennen lassen**; denn nur einer ist euer Meister, **ihr alle aber seid Brüder**. <sup>9</sup>Auch sollt **ihr** niemand auf Erden euren Vater nennen; denn nur einer ist euer Vater, der im Himmel. <sup>10</sup>Auch sollt **ihr** euch nicht Lehrer nennen lassen; denn nur einer ist euer Lehrer, Christus. <sup>11</sup>**Der Größte von euch soll euer Diener sein**. <sup>12</sup>Denn **wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt**, und **wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht** werden. <sup>13</sup>**Weh euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler! Ihr verschließt** den Menschen das Himmelreich. **Ihr selbst geht nicht hinein; aber ihr lasst auch die nicht hinein, die hineingehen wollen.**“ usw.

Mt. 21,12-17 „Die Tempelreinigung“

(s. auch Mk 11,15-19; Lk 19,45-48)

© copyright  
Dietmar Deibele

„<sup>13</sup> ... **Mein Haus soll ein Haus des Gebetes** genannt werden. **Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle.**“

Hesekiel 33,7-9 „... **musst du sie vor mir warnen.**“

Sind **Bischöfe** christliche **Hirten** oder **Heuchler** und/oder „**Polemiker**“ !?

**Aufruf** von **Bischof Gerhard Feige** zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:

„**»So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie** (angesichts von **Misständen in Kirche** und **Gesellschaft** ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Misstände wahrnehmen** in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft«, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“  
(„Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

**Bischof Feige** sagte am 20.09.2019 (im **groben Widerspruch** zu **seinem** jahrelangen **Verhalten**):

»**Christen müssten bereit sein**, „**aufmerksam** darauf zu lauschen, **was** unsere Zeitgenossen und Mitbürger **wirklich bewegt**“, so der **Bischof** des Bistums Magdeburg. „**Wir müssen erfahren, wo** sie stehen und **was** sie brauchen, **was** ihre Sehnsucht ist und **wo** sie sich als **gefährdet** erleben.“«

Ist diese Aussage eine **erneute schamlose Heuchelei** oder **will sich Bischof | Feige endlich selbst** wie ein **Christ** verhalten !?

(**schamlos** = „skrupellos, bedenkenlos gegen die guten Sitten verstoßend“ bzw. „dreist, unverschämt“ [lt. Dutden vom 21.09.2019],

**Heuchelei** = „bezeichnet ein moralisch bzw. ethisch negativ besetztes Verhalten, bei dem eine Person absichtlich nach außen hin ein Bild von sich vermittelt, das nicht ihrem realen Selbst entspricht.“ [lt. Wikipedia vom 20.04.2017])

Die **Bedeutung** der **einzelnen Person** in der **Katholischen Kirche** unterlege ich wie folgt:

**Papst Franziskus** sagte in Kolumbien am 08.09.2017 auf einer Festmesse mit knapp 150.000 Gläubigen:

»Zur **Versöhnung** müssten „einige den **Mut** fassen, den **ersten Schritt** [...] **zu tun, ohne** darauf **zu warten**, dass **die anderen es tun**“, sagte Franziskus. „**Es genügt eine gute Person**, damit es **Hoffnung** gibt. Und ein **jeder** kann diese **Person sein!**“ Wer als **Opfer** die verständliche **Versuchung der Rache überwinde**, mache den Aufbau des Friedens **glaubwürdig**, so der Papst in der mehrfach von Applaus unterbrochenen Predigt. Allerdings **bedeute das nicht, Unterschiede und Konflikte** unter den Teppich zu kehren. **Ebenso wenig** heiße es, **Ungerechtigkeit** zu legitimieren oder **sich ihr zu fügen**.«

»... **Versöhnung** sei „eine Übereinkunft zwischen Brüdern, die **bereit sind**, die Versuchungen des **Egoismus zu überwinden** und **das Streben nach Pseudogerechtigkeit aufzugeben**“. „Jede **Friedensbemühung ohne** eine **ehrlche Verpflichtung zur Versöhnung wird scheitern**“, warnte Papst Franziskus. « (08.09.2017 Papstbesuch in Kolumbien, **Versöhnung im Fokus!**)

„...“<sup>40</sup> Darauf wird **der König ihnen** antworten: Amen, **ich** sage **euch**: Was **ihr** für einen **meiner geringsten Brüder** **getan** habt, **das** **habt ihr mir** getan.“

„...“<sup>45</sup> Darauf wird **er ihnen** antworten: Amen, **ich** sage **euch**: Was **ihr**, für einen **dieser Geringsten nicht** **getan** habt, **das** **habt ihr auch mir nicht** getan.“

(„Matthäus 25,31-46 „Das Weltgericht“)

© copyright  
Dietmar Deibele

### Gedanken von Nelson Mandela

Unsere **Angst** ist, daß wir **stark** sind.

Unsere größte **Angst** ist nicht, daß wir **unzulänglich** sind.

Unsere größte **Angst** ist, daß wir **unermesslich stark** sind.

Es ist unser **Licht**, das wir **fürchten**, nicht unsere **Dunkelheit**.

Wir fragen uns, wer bin ich denn, daß ich **brillant, großartig, talentiert** und **begnadet** sein kann.

Ja, wer bist du eigentlich, daß du es **nicht** sein dürftest?

Du bist ein **Kind Gottes**, daß du dich **klein** machst, **rettet** die Welt **nicht**.

Es bringt nichts, sich ständig zurückzunehmen, **nur** damit sich andere in deiner Nähe **nicht unsicher** fühlen.

Wir sind **geboren**, um der **Herrlichkeit Gottes**, die in uns ist, **Ausdruck** zu verleihen.

**Sie** ist nicht nur in manchem von uns, **sie** ist in jedem!

**Und** wenn wir unser **Licht** leuchten lassen, **ermutigen** wir andere Menschen dazu, **dasselbe** zu tun.

**Wenn** wir von unserer **Angst befreit** sind, **dann befreit** unsere **pure Gegenwart** auch andere.

(von Nelson Mandela)

© copyright  
Dietmar Deibele

### Osterspuren

**Wenn** mir **einer** die **Frage** stellt, nach **Osterspuren** in **unsrer Welt**, muss ich **nicht schweigen**, will ich ihm **zeigen, wo** und **wann** **heute geschieht**, was damals begann, als **Ostern** seinen **Anfang nahm**.

**Wo einer** dem andern **neu vertraut** und mit ihm eine **Brücke baut**, um **Hass** und **Feindschaft** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo eine** am Ende **nicht verzagt** und einen **neuen Anfang wagt**, um **Leid** und **Trauer** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo einer** im **Dunkeln nicht verstummt**, sondern das **Lied der Hoffnung** summt, um **Totenstille** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo einer** das **Unrecht** beim Namen **nennt** und sich zu **seiner Schuld bekennt**, um **das Vergessen** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo einer** das **Unbequeme wagt** und **offen seine Meinung sagt**, um **Schein** und **Lüge** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo eine** gegen die **Strömung schwimmt** und **fremde Lasten** auf **sich** nimmt, um **Not** und **Leiden** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo eine** dich **aus der Trägheit weckt** und einen **Weg** mit dir **entdeckt**, um **hohe Mauern** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

(von REINHARD BÄCKER)

© copyright  
Dietmar Deibele

Wir erleben seit vielen Jahren: Offensichtlich ist der sexuelle Missbrauch nur die Spitze eines Eisberges von Machtmissbräuchen.

Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit.

Zu feige Verantwortliche für ein faires Miteinander.

Schluss mit einer Atmosphäre der Täuschung und Angst.

Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.

Warum !? Der Wille zur Redlichkeit in der TAT ist nicht erkennbar.

Diese Dekadenz ist eine existenzielle Gefahr für Staat & Kirche.

Dekadenz = Kultureller Niedergang mit typischen Entartungserscheinungen in den Lebensgewohnheiten und Lebensansprüchen. (www.duden.de/rechtschreibung/Dekadenz)

Die Folge sind u.a. Kirchenaustritte, weil die Verantwortlichen als nicht reformierbar erlebt werden.

Ich erlebe seit Jahren in den Institutionen des Staates und der Katholischen Kirche folgende Irrationalitäten:

- Statt Barmherzigkeit => unredliche Ausgrenzung (=Mobbing) und Ignoranz von Hilferufen.
- Statt Dialog => Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.
- Statt Nachfolge Christi => gelebter Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.
- Statt Rechtstreue => Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr (bzw. Korrektur).

copyright Dietmar Deibele  
= „kirchenfeindliches“ Verhalten

(= Zeugnis)

ttt-Prinzip = tricksen, täuschen, tarnen

Botschaft der Bearbeitungs-Verzögerung: Willkür und Rechtlosigkeit ohne Bestrafung der Täter.

„Vom Zusammenleben im Glauben“ (Lk 17,3) „... Wenn dein Bruder sündigt, weise ihn zurecht; und wenn er umkehrt, vergib ihm!“

Hierarchie und Loyalität <> Untertan- und/oder Täter-Verhalten.

Siehe Wie M „Ko“

In Deutschland wird organisierte Kriminalität offiziell wie folgt definiert: (https://de.wikipedia.org/wiki/Organisierte\_Kriminalit%C3%A4t#Deutschland)  
„Organisierte Kriminalität ist die von Gewinn- oder Machtstreben bestimmte planmäßige Begehung von Straftaten, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von erheblicher Bedeutung sind, wenn mehr als zwei Beteiligte auf längere oder unbestimmte Dauer arbeitsteilig  
a) unter Verwendung gewerblicher oder geschäftsmäßiger Strukturen,  
b) unter Anwendung von Gewalt oder anderer zur Einschüchterung geeigneter Mittel oder  
c) unter Einflussnahme auf Politik, Massenmedien, öffentliche Verwaltung, Justiz oder Wirtschaft zusammenwirken. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des Terrorismus.“

Siehe u.a. Missbrauch des Selbstbestimmungsrechts.

Trifft dies im beschriebenen Konfliktfall zu!? - u.a. in Anlehnung an den jahrhundertelangen Betrug mit der „Konstantinische Schenkung“.  
(https://de.wikipedia.org/wiki/Konstantinische\_Schenkung)

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. (siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

Umkehr bedeutet nicht loslassen von Werten (siehe 10 Gebote), sondern loslassen vom "Bösen".

Zu den Voraussetzungen zum Verständnis des hier geäußerten Anliegens zitiere ich aus meinem online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de:

Voraussetzungen zum Verständnis der Ausführungen in diesem Buch:

- a) An die Persönlichkeit: Entwicklungsstand eines normalen dreijährigen Kindes. (Zur Verdeutlichung: So ein dreijähriges Kind das Kuchenstück eines anderen Kindes zusätzlich zu seinem eigenen nimmt und dann sieht, dass das andere Kind traurig ist, gibt es diesem dessen Kuchenstück zurück. Völlig selbstverständlich durchläuft das Kind die 5 Phasen der tatsächlichen Umkehr, obwohl es diese nicht vermittelt bekam.)
- b) An die geistige Bildung: Grundschulabschluss 4. Klasse. (Zur Verdeutlichung: Fähigkeiten zum verstehenden Lesen eines Textes sowie eines Kalenders, Verständnis der zutreffenden Gültigkeit von Regelwerken für eine gültige Entscheidung in einem Rechtsstaat, Verständnis der voraussetzenden Befugnis für eine gültige Entscheidung in einem Rechtsstaat, Verständnis der Bedeutung von Übereinstimmung von WORT & TAT für die Glaubwürdigkeit, usw.)

10.06.2021 „Papst-Brief an Kardinal Marx“: (10.06.2021 „Papst-Brief an Kardinal Marx“)



„Uns wird nicht das Prestige unserer Kirche retten, die dazu neigt, Ihre Sünden zu verheimlichen!“

„Ich habe immer daran geglaubt, daß das Gegenteil von Liebe nicht Haß ist, sondern Gleichgültigkeit. Das Gegenteil von Glaube ist nicht Überheblichkeit, sondern Gleichgültigkeit. Das Gegenteil von Hoffnung ist nicht Verzweiflung, es ist Gleichgültigkeit. Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses, es ist das Ende eines Prozesses.“

(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

copyright Dietmar Deibele

„Man muss Partei ergreifen. Neutralität hilft dem Unterdrücker, niemals dem Opfer, Stillschweigen bestärkt den Peiniger, niemals den Gepeinigten.“

(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

copyright Dietmar Deibele



Ich frage die **Täter, mich** und **Sie** als Leser:

Wie würde sich **Jesus Christus** in Ihrer Situation **verhalten** ?

War Jesus **verschlagen** oder **wahrhaftig** ?

Wie würde sich **Jesus Christus** in meiner Situation **verhalten** ?

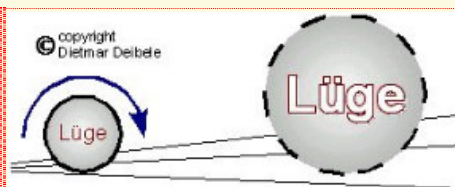
War Jesus **unterwürfig** oder **kritisch** ?

Wie würde sich **Jesus Christus** in Kenntnis dieser Situation **verhalten** ?

War Jesus **wegschauend** oder **sich engagierend** ?



**Bitte** lassen **Sie** den Konflikt **nicht** weiter eskalieren.  
**Bitte** handeln **Sie**.  
**Bitte** verweigern **Sie** **nicht** den **D i a l o g**.  
**Bitte** bestätigen **Sie** den **Empfang dieser E-Mail**.



Möge die Erleuchtung des **Heiligen Geistes** immer bei Ihnen sein und unser **Allmächtiger Vater** Sie fürsorglich vor den **Unterlassungen** und dem **Handeln** von „**Menschen bösen Willens**“ bewahren.

Mit dem Wunsch nach **Frieden, Liebe, Glaube** und der **Hoffnung** auf ein **christliches Miteinander** im Mühen um Übereinstimmung von **WORT** und **TAT** (Joh. 3,20-21 & 18,23) (Eine **Lösung** des Konfliktes ist im Online-Buch "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) in der **Fabel** "Warum der Bär vom Sockel stieg?" enthalten.)

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele

Buch-Autor vom **Online-Buch** "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)

bei Facebook: [facebook - Dietmar Deibele](https://www.facebook.com/Dietmar-Deibele)

bei YouTube: [YouTube - Dietmar Deibele](https://www.youtube.com/Dietmar-Deibele)

siehe "**Google**"-Suche mit „**Kirche Mobbing Buch**“ oder „**Bilder Kirche Mobbing**“

Verteiler: laut Angaben auf o.g. Schreiben und meine Wahl

PS: Mit den Ausführungen dieser E-Mail stelle ich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, meine persönliche Sicht dar.